

Datenschutz youtube als Testvorbereitung

Beitrag von „fairteilen“ vom 17. Januar 2017 23:17

Wow, danke für all die Reaktionen!

Zur Nachfrage von [@Mimimaus](#) und [@SwinginPhone](#): ich hatte die SuS bei einem Lern-Quiz, in dem es tatsächlich nur um Titel und Künstler ging, als so interessiert erlebt, dass ich dachte, ich mache da mal eine Note draus (sogenannten "kleinen" Test), in dem es eben nicht um Beschreibung/kritische Einordnung/etc. geht, sondern um (simple) Repertoirekenntnis, von Bach Cellosuite über John Williams Schindlers Liste bis hin zum Böhmermanns Rammstein Parodie "Be Deutsch".

Ich frage mich gerade, ob durch so eine Beschwerde in der Konsequenz nicht jede Recherche-Aufgabe für zu Hause in Frage gestellt wird z.B. für Facharbeiten, Testvorbereitungen, vgl. auch [@xxxchris](#) Beitrag. SuS haben vielleicht auch keine Lust, die lahmen Schulrechner in der Mittagspause oder nach Schulschluss zu benutzen. Ich überlege, ob ich in Zukunft das elterliche Einverständnis holen werde, dass zu Hause recherchiert werden darf. Extremes Beispiel: Schülerin x möchte ein Referat zu "Rechtsrock" oder "ISIS und Musik" halten. Selbst bei einer Übungsaufgabe eher harmlosen Inhalts wie meiner hätte sich eine solches Einverständnis gelohnt bzw. ich hätte gewusst, wem ich den Computerraum zumindest anbiete. Wenn er/sie diese Möglichkeit dann nicht nutzt und doch lieber zu Hause arbeitet wäre ich zumindest raus aus der Sache.